Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

TSV Windheim 1904 II : TSV 1889 Stockheim
Dienstag, 28.02.2023, 20:00 Uhr

Trebes, Neubauer und Neubauer bleiben gegen den TSV 1889 Stockheim ungeschlagen

Ausgelassene Stimmung herrschte am Dienstagabend, als Michael Neubauer nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Windheim 1904 II im Match der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TSV 1889 Stockheim, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 26:33) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Trebes, Neubauer und Neubauer, die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 12. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 16:8.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Trebes / Neubauer beim 3:0 gegen Heinlein / Wich. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierten wenig später Raab / Neubauer beim 3:2 gegen Dietrich / Schülner, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Gruber / Löffler die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Armin Raab hatte gegen Jürgen Heinlein trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Mit 3:1 hatte Andreas Trebes im Match gegen Julian Dietrich, das im Vorfeld als ausgeglichen eingestuft werden konnte, wiederum die Nase vorn. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Anschließend ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Andreas Neubauer wehrte eine 1:0 Satzführung von Christoph Schülner ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Einen Zähler für das Team verpasste Milan Gruber bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Werner Buckreus. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Luca Löffler bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Hans Martin. Obwohl Michael Neubauer fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Harald Wich zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Armin Raab und Julian Dietrich, bevor das 2:3 feststand. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Raab nun bei 6 Siegen und 18 Niederlagen. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Jürgen Heinlein fand Andreas Trebes hingegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 13: 11 für Trebes und 5:17 für Heinlein seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Andreas Neubauer derweil gegen Werner Buckreus. Da gab es nichts zu rütteln. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Neubauer nun bei 17:5, während Buckreus bislang 13 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Der neue Zwischenstand war 8:4. Fünf Sätze beharkten sich Milan Gruber und Christoph Schülner, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.03.2023 (07:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Saison-Bilanz von Gruber nun bei 7:10, während Schülner bislang 7 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Luca Löffler verlor daraufhin sein Spiel gegen Harald Wich unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Mit 3:1 hatte Michael Neubauer im Einzel gegen Hans Martin, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, indessen die Nase vorn. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:1 für Neubauer und 5:14 für Martin seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Windheim 1904 II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Windheim 1904 II am 05.03.2023 gegen den TV Konradsreuth möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 04.03.2023 gegen den SV Berg einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Windheim 1904 II
Doppel: Trebes / Neubauer 1:0, Raab / Neubauer 1:0, Gruber / Löffler 1:0
Einzel: A. Raab 0:2, A. Trebes 2:0, A. Neubauer 2:0, M. Gruber 0:2, L. Löffler 0:2, M. Neubauer 2:0
TSV 1889 Stockheim
Doppel: Dietrich / Schülner 0:1, Heinlein / Wich 0:1, Buckreus / Martin 0:1
Einzel: J. Dietrich 1:1, J. Heinlein 1:1, W. Buckreus 1:1, C. Schülner 1:1, H. Wich 1:1, H. Martin 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.03.2023 (07:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").